

[Japan hat die Lieferung von Lastkraftwagen und Spezialmaschinen an die Russische Föderation verboten](#)

10.06.2022

Japan hat die Liste der Waren, deren Ausfuhr in die Russische Föderation verboten ist, aktualisiert. Die Ausfuhrbeschränkungen werden am 17. Juni in Kraft treten, teilte das Ministerium für Wirtschaft, Handel und Industrie des Landes mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Japan hat die Liste der Waren, deren Ausfuhr in die Russische Föderation verboten ist, aktualisiert. Die Ausfuhrbeschränkungen werden am 17. Juni in Kraft treten, teilte das Ministerium für Wirtschaft, Handel und Industrie des Landes mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass die von Tokio ergriffenen Maßnahmen eine Reaktion auf die aktuelle internationale Lage um die Ukraine sind.

Zu den Ausfuhrbeschränkungen gehören:

- Lokomotiven für Eisenbahnen und Fahrzeuge für die Wartung von Eisenbahnen;
- Planierdrauen, mechanische Bagger, Bohrmaschinen und Tunnelbagger;
- Dampf- und Gaserzeuger;
- Gas- und Vakuumpumpen, Gaskompressoren, Ventilatoren;
- Maschinen zum Heben, Fördern, Beladen oder Entladen, einschließlich Förderanlagen;
- Transportmaschinen und -teile;
- Webmaschinen, Ersatzteile und Zubehör;
- Mess- und Kontrollgeräte, Zubehör und andere Waren.

Zuvor hatte die japanische Regierung die Lieferung von Hightech-Geräten, darunter 3D-Drucker und Quantencomputer, nach Russland verboten.

Japan hat 166 Mio. USD für humanitäre Hilfe in der Ukraine bereitgestellt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 175

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.